



Narrenzunft „Vulkania Aichelberg“ e.V.

Rückblick Vulkanausbruch 4. Februar 2017

Vor langer, langer Zeit, als der Aichelberg noch ein Vulkan war, lebte im Vulkanschlot ein friedlicher Geselle. Er war dorthin verbannt worden und verbrachte den ganzen Tag im Vulkan. Er sollte ein friedliches Leben führen, aber er durfte seinen Vulkan hundert Jahre lang nicht verlassen, erst dann würde er aus seiner Verbannung erlöst werden. Sein Gesicht hatte die Farbe von Vulkangestein angenommen, Lava und Vulkangestein klebten an seiner Haut. Abends, wenn es dunkel wurde, kletterte der Vulkanier immer an die Oberfläche, setzte sich auf den Kraterrand und genoss einen großartigen Blick auf das Umland. Immer kurz bevor die Sonne aufging, verschwand er wieder in seinem Vulkanschlot.

So lebte der Vulkanier viele, viele Jahre zufrieden in seinem Berg. Eines Nachts, als er wieder einmal auf seinem Ausblicksplatz saß, geschah ihm jedoch ein Missgeschick. Er lehnte sich zu sehr nach vorn, verlor das Gleichgewicht und rutschte den Aichelberg herunter. Verzweifelt versuchte er den Berg wieder zu erklimmen. „Ich muss den Berg nauf“, hörte man ihn schreien. Er schaffte es tatsächlich wieder auf den Berg zu kommen, aber von diesem Zeitpunkt an sah man ihn nur noch einmal im Jahr am Kraterrand auftauchen.

Am Samstag, den 4. Februar 2017 war es dann wieder so weit. In Gedenken an unseren Vulkanier versammelten wir uns um 13.00 Uhr am Rathausplatz um unseren Schultes zu stürzen und die Macht über die Gemeinde an uns zu reißen. Wir, die Aichelberger Narrenzunft, begannen mit dem Lied „Viva Vulkania“ den Sturm auf das Rathaus. Die Kirschkernspucker aus Heiningen und die Birche-Bronnahexa aus Stuttgart-Birkach verkürzten sich bei heißem Punsch und Bier die Wartezeit, bis dass der Schlüssel des Schultes erobert wurde. Petra und ein kleines Gefolge von Frauen und Kindern rannten den Treppenaufgang hinauf, wo Herr Eisele die Narren empfing und sich ohne Gegenwehr schließlich ergab. Mit einem Lächeln wurde auch der goldene Rathausschlüssel an unsere Vorsitzende Petra Buchfink übergeben. Große Freude kam bei unserem Schultes auf, als er erfuhr, dass er auch in diesem Jahr mit der Schandgeige zum Bürgerhaus abgeführt wurde. Am Bürgerhaus wurde dann der letzte Akt der Amtsübernahme vollzogen, wir stellten unseren Narrenbaum auf. Von nun an bis zum Aschermittwoch war allen klar, auch in diesem Jahr herrscht hier die Narrenzunft Vulkania.

Als nun alle Formalitäten erledigt waren, konnte im Bürgerhaus die Kinderfasnet beginnen. Mit einem tollen Programm bei Kaffee und Kuchen, einer Tombola und den Auftritten der Aichelberger Rock'n' Roller unter der Leitung von Christiane Hauner waren auch die Kleinsten außer Rand und Band.

Ein herzliches Dankeschön für die tolle Gestaltung und die sehr liebevolle Durchführung der Kinderfasnet geht an Marina Eisele, Anna Bruche und ihren Helfern.

Auf unserer anschließenden Narrenparty Nonstop wurde dem Publikum dann so richtig eingeheizt.

Verantwortlich hierfür waren die IGF Westerheim mit ihren Schalmeien, die Schlossgarde der Furchenrutscher aus Rechberghausen, die Lumpenkapelle Durchknallte Koblode aus Dürnau, die Guggamusigg Rommtreibr aus Rechberghausen sowie das Männerballett vom Sportverein aus Wäschenbeuren. Gefeierte wurde auch in diesem Jahr bis in die frühen Morgenstunden.

Ein großes Dankeschön an unsere DJs für die geile Musik!

Bedanken möchten wir uns bei allen Vereinen, die uns unterstützt haben.

Recht herzlich möchten wir uns auch bei allen Firmen bedanken, die uns bei der Kinder-Tombola unterstützt haben.

Ein großes vulkanisches Dankeschön an alle Helfer und Vereinsmitglieder für den gelungenen Tag und dieses berauschende Fest!

Narrenzunft Vulkania Aichelberg
D'Berg nauf, nauf, nauf

Auf folgenden Veranstaltungen in der Umgebung sind wir dabei:

- 18. Februar 2017 Nachtzug Berkheim
- 19. Februar 2017 Umzug NZ Deizisau
- 24. Februar 2017 Umzug Pfingstlümml Hohenstadt
- 25. Februar 2017 Umzug Ruhazu Kerkingen
- 26. Februar 2017 Umzug FG Gosbach
- 27. Februar 2017 Umzug IGF Westerheim
- 28. Februar 2017 Umzug Kirchdorf a. d. Iller

Weitere Bilder vom Event auf www.derbergnauf.de.

